



ALLERHAND / ALLERORTS

Begegnungskultur in der Region Vorderland-Feldkirch

Einladung zur Podiumsdiskussion
BEGEGNUNGSKULTUR IN DER ARBEITSWELT
Wie Arbeitsmarktintegration gelingen kann

WANN: Samstag, 30. September 2017, 18:00 Uhr
WO: Vereinshaus Röthner Saal (Schulgasse 6, 6832 Röthis)
öffentliche Anreise per Landbus: Linien 59/60, Haltestelle Röthis Rössle

Berufliche Beschäftigung ist neben Sprache und Bildung einer *der* Schlüsselbereiche für eine gelingende Integration von Flüchtlingen und anderen Zugewanderten in unsere Gesellschaft. Je schneller eine Erwerbstätigkeit gefunden wird, desto schneller kommen die Menschen auch im Alltagsleben unserer Kultur an.

Die Arbeitsmarktintegration stellt nicht nur Bund und Länder, sondern auch Gemeinden und Regionen sowie Unternehmen vor große Herausforderungen. Über die Fragen „Wie Arbeitsmarktintegration gelingen kann?“ und was dafür auf regionaler Ebene konkret getan werden kann, diskutieren:

- Dr. Ferry Maier, Flüchtlingskoordinator der Bundesregierung a.D., Autor
 - Dr.ⁱⁿ Eva Häfele, Sozial- und Kulturwissenschaftlerin
 - Anton Strini, Flüchtlingsbeauftragter Land Vorarlberg
 - Martin Waltner, Bäckermeister, Geschäftsführer der Bäckerei Waltner
 - Dr.ⁱⁿ Margot Pires, Regionale Koordinatorin für Integration, Vorderland
-

Die Diskussion findet im Rahmen des Abschlussfestes der Aktionswoche **Allerhand / Allerorts – Begegnungskultur in der Region Vorderland-Feldkirch** statt (ab 16:00 Uhr, mit Kulinarischem und Musikalischem aus aller Welt; weiterführende Informationen finden Sie [>hier](#)).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Christoph Kirchengast, Region Vorderland-Feldkirch

Informationen zu den PodiumsdiskutantInnen:



Dr. Ferry Maier koordinierte gemeinsam mit Dr. Christian Konrad von August 2015 bis September 2016 als Flüchtlingskoordinator der Bundesregierung Hilfsmaßnahmen und die Unterbringung von Flüchtlingen in Österreich. 2017 erschien sein Sachbuch > WILLKOMMEN IN ÖSTERREICH. Was wir für Flüchtlinge leisten können und wo Österreich versagt hat< (Tyrolia Verlag).



Dr.ⁱⁿ Eva Häfele ist Autorin der Studie > Europäisch, jung, mobil – Neue Zuwanderung nach Vorarlberg 2008 bis 2014< (Arbeiterkammer Vorarlberg). Sie ist Kultur- und Sprachwissenschaftlerin und Unternehmerin.



Anton Strini ist seit 1. August 2017 Flüchtlingskoordinator des Landes Vorarlberg. Von 2006 bis 2016 war der Geschäftsführer des AMS Vorarlberg.



Dr.ⁱⁿ Margot Pires ist seit 2016 Leiterin der Regionalen Koordinationsstelle für Integration in der Region Vorderland und leitet seit 2017 das Projekt „Karriereplanung – Endlich arbeiten dürfen“ zur Beratung und Begleitung der Arbeitsmarktintegration für Flüchtlinge und Unternehmen.



Martin Waltner ist Geschäftsführer der Bäckerei Waltner (in Klaus, Götzis, Sulz und Bregenz) und beschäftigt Mitarbeiter/innen aus verschiedenen Kontinenten, seit 2016 auch Flüchtlinge.

Diese Veranstaltung wird kofinanziert von:



**EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES**
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH



Das Projekt „Karriereplanung für Bleibeberechtigte“ wird durch das BMEIA finanziert.